

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ (erscheint in der Regel mittwochs) gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Syrische Region Idlib](#)
2. [Julian Assange](#)
3. [RT-Doku: Die Geschichte von Julian Assange](#)
4. [Yale-Studie besagt, dass Medicare for All 450 Milliarden US-Dollar sparen und fast 70.000 Todesfälle pro Jahr verhindern würde](#)
5. [Im Gespräch: Daniela Dahn \("Der Schnee von gestern ist die Sintflut von heute"\)](#)
6. [Die Legende vom Einzeltäter - Rechter Terror in Europa](#)
7. [Bundespressekonferenz](#)
8. [„Wollt ihr auf Öl verzichten?“ Die EU und Deutschland übernehmen militärische "Verantwortung"](#)
9. [Gelebte Demokratie in der "Partei" - Zustände wie in der Wikipedia | #35 Wikihausen](#)
10. [Musik trifft Politik](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Syrische Region Idlib**

- **Karin Leukefeld: "Flüchtlinge sind Folge von einer falschen Politik gegenüber Syrien"**

Im Vorfeld des Treffens der Präsidenten Russlands und der Türkei in Moskau hat RT mit der Journalistin Karin Leukefeld über mögliche Tagesordnungspunkte gesprochen. Sie kommentierte auch die jüngste Krise an der türkisch-griechischen Grenze.

Quelle: [RT Deutsch, 04.03.2020](#)

- **Der Rote Platz #68: Idlib - die letzte Schlacht?**

Machtpoker um Syrien

Syrerinnen und Syrer könnten in Frieden Ihr Land wieder aufbauen so, wie sie es wollen - wenn, ja wenn nicht die Türkei, Saudi-Arabien, Großbritannien, Frankreich, die USA, die EU, Deutschland ... und noch mehr meinten, sie könnten sich Stücke und Schätze Syriens unter den Nagel reißen. Sie streben einen Regime-Change an, die Menschen, die dafür sterben oder vertrieben werden, sind ihnen völlig egal (solange sie nicht in die ihre Länder strömen). Wolfgang Gehrcke analysiert nicht nur den Machtpoker, sondern auch Wege zum Frieden für Syrien.

Quelle: [weltnetzTV, 03.03.2020](#)

Hierzu auch Sahra Wagenknecht ["Der Deal mit dem türkischen Terrorpaten - jetzt rächt er sich. Seit Jahren unterstützt die Bundesregierung Erdogans schmutzigen Krieg in Syrien."](#)

- **Turkey, US protect Al Qaeda in Idlib and worsen Syria's suffering**

Pushback with Aaron Maté

Idlib is facing a humanitarian disaster as hundreds of thousands flee a Syrian and Russian military campaign to retake the province from militant rule. Overlooked in Western coverage of the crisis is that Idlib is mostly controlled by Hayat Tahrir al-Sham, a rebranded affiliate of Al-Qaeda — and that Turkey, with U.S. backing, has intervened to keep the extremist group in place.

Guest: Scott Ritter, former UN Weapons Inspector and Marine Corps Intelligence Officer.

[Türkei und USA schützen Al Qaida in Idlib und verschlimmern das Leiden Syriens. Idlib steht vor einer humanitären Katastrophe, da Hunderttausende vor einer syrischen und russischen Militärkampagne fliehen, die die Provinz von der militanten Herrschaft zurückerobern soll. In der westlichen Berichterstattung über die Krise wird übersehen, dass Idlib größtenteils von Hayat Tahrir al-Sham, einer neuen Gruppierung von Al-Qaida, kontrolliert wird - und dass die Türkei mit Unterstützung der USA eingegriffen hat, um die extremistische Gruppe an Ort und Stelle zu halten. Zu Gast: Scott Ritter, ehemaliger UN-Waffeninspektor und Marine-Corps-Geheimdienst-Offizier. Übersetzung CG]

Quelle: [The Grayzone, 21.02.2020](#)

2. **Julian Assange**

Julian Assange Forced to Change Prison Cell 5 TIMES at Night!- Sevim Dagdelen MdB [Julian Assange wurde gezwungen, nachts die Gefängniszelle 5 mal zu wechseln!] We speak to Sevim Dagdelen MdB of Die Linke after she witnessed the trial in court during Julian Assange's Extradition. She discusses the treatment of Julian Assange in the court, bias of the judges, the Wikileaks Editor-in-Chief Kristin Hrafnsson being temporarily banned from viewing the proceedings. She also invites Kier Starmer to witness the extradition trial!

Quelle: [Going Underground on RT, 02.03.2020](#)

Ein kurzer, von RT Deutsch übersetzter Ausschnitt des Interviews mit Sevim Dagdelen [ist hier zu sehen](#).

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Moritz Müller "[Ein Resümee der Anhörung zu Assange in London](#)".

Hierzu auch das Interview mit Sevim Dagdelen im Spiegel "[Alles deutet auf einen reinen Schauprozess hin](#)" und von Mathias Broeckers "[Jemand musste Julian A. verleumdet haben ...' Der kafkaeske Schauprozess gegen den Wikileaks-Gründer](#)".

Julian Assange - Zusammenfassung der Gerichtsverhandlungen von Taylor Hudak

In diesem Video fasst die unabhängige Journalistin und Mitbegründerin von Assange 4 Action Taylor Hudak die Gerichtsverhandlungen von Julian Assange zusammen, die am 24. Februar begannen und am 27. Februar vorläufig beendet wurden.

Quelle: [acTVism Munich, 02.03.2020](#)

Neues zum Fall Assange - Zusammenfassung des 4. Tages mit Taylor Hudak

In diesem Video fasst Taylor Hudak, die unabhängige Journalistin und Mitbegründerin von Assange 4 Action, den vierten Tag der Gerichtsverhandlungen von Julian Assange zusammen.

Quelle: [acTVism Munich, 28.02.2020](#)

Assange Extradition: Political Persecution for Journalism?

Julian Assange's extradition hearings have finally begun in London, and his defense has the burden of showing that the US case is an act of political persecution.

Quelle: [The Real News Network, 02.03.2020](#)

Julian Assange Lawyer: What's at Stake in Extradition Case Is Freedom of the Press

British Judge Vanessa Baraitser has suspended the extradition hearing for WikiLeaks founder Julian Assange until mid-May. This comes after four days of intense deliberations last week between Assange's legal team and attorneys representing the United States government. Assange faces 18 charges of attempted hacking and breaches of the Espionage Act for his role in publishing classified documents exposing U.S. war crimes in Iraq and Afghanistan. He could be sentenced to up to 175 years in prison. Assange has been held in London's Belmarsh prison since last April, when he was removed from the embassy by British police. We speak with Jennifer Robinson, a human rights attorney who has been advising Julian Assange and WikiLeaks since 2010.

Quelle: [Democracy Now!, 02.03.2020](#)

ON CONTACT: Julian Assange Extradition with Joe Lauria

On the show this week Chris Hedges talks to Joe Lauria, editor of Consortium News, about his coverage of US prosecutors in London attempting to extradite Julian Assange to the United States to face trial for allegations of espionage.

Quelle: [RT America, 29.02.2020](#)

3. RT-Doku: Die Geschichte von Julian Assange

Der Prozess gegen Julian Assange und seine Auslieferung in die USA befindet sich in der heißen Phase. Höchste Zeit, sich mit dem Werdegang des investigativen Journalisten, Hackers und Publizisten auseinanderzusetzen. Die Pressefreiheit steht und fällt mit ihm.

Einige Leute sehen Julian Assange als einen Kämpfer für die Pressefreiheit, andere als gefährlichen Querdenker. Der WikiLeaks-Gründer beherrschte ein Jahrzehnt lang die Schlagzeilen, wobei er sich die meiste Zeit innerhalb der Botschaft von Ecuador in London aufhielt. Gegenwärtig wird er im Gefängnis von Belmarsh in Großbritannien festgehalten; der Prozess um seine Auslieferung in die USA läuft auf Hochtouren. Assange ist fest entschlossen, sich gegen seine Auslieferung an die USA zu wehren. Die US-amerikanischen Behörden wollen Assange an den Kragen - wegen angeblicher Spionage und einer Verschwörung mit dem Ziel, in die Computersysteme der

Regierung einzubrechen. Falls er verurteilt wird, drohen ihm 175 Jahre Haft. RT-Korrespondent Konstantin Roschkow reiste um die Welt, um mit Assanges Vater, seinen Freunden und Mitarbeitern sowie Juristen zu sprechen, um Einblicke in Julians Tätigkeiten gewinnen und ein persönliches Porträt über ihn erstellen zu können. Das Verfahren gegen den WikiLeaks-Gründer, der Kriegsverbrechen der USA und ihrer Verbündeten aufdeckte, hat die öffentliche Meinung gespalten. Die einen sehen Assange als mutigen Kämpfer für die Pressefreiheit, die anderen als Verräter, Agenten des Kremls und einen in jeder Hinsicht unsauberen Charakter. Unser Team ist den wildesten Gerüchten über Assange nachgegangen. Wir wollten wissen: Wie ist er zu dem geworden, der er heute ist? Was denken seine Freunde und Mitstreiter über ihn? Welche Rolle hat sein Vater in Assanges Leben gespielt? Die Antworten auf diese Fragen erfahren Sie im neuen RT-Dokumentarfilm "Die Geschichte von Julian Assange".

Quelle: [RT Deutsch, 29.02.2020](#)

4. Yale Study Says Medicare for All Would Save U.S. \$450 Billion, Prevent Nearly 70,000 Deaths a Year

[Yale-Studie besagt, dass Medicare for All 450 Milliarden US-Dollar sparen und fast 70.000 Todesfälle pro Jahr verhindern würde. Übers. CG]

As the Democratic presidential hopefuls prepare to take to the debate stage tonight, we turn to a central issue of the campaign: Medicare for All. In a new study, Yale scholars have found that Medicare for All will save Americans more than \$450 billion and prevent 68,000 deaths every year. The study in *The Lancet* — one of the oldest and most prestigious peer-reviewed medical journals — found that Medicare for All, supported by Bernie Sanders and Elizabeth Warren, will save money and is more cost-effective than "Medicare for All Who Want It," a model supported by Pete Buttigieg. Sanders referenced the study at a campaign rally in Carson City, Nevada. For more, we go to New Haven, Connecticut, where we're joined by Alison Galvani, director of the Center for Infectious Disease Modeling and Analysis at Yale's School of Public Health. She is the lead author of the new *Lancet* study, "Improving the prognosis of health care in the USA."

Quelle: [Democracy Now!, 19.02.2020](#)

5. Im Gespräch: Daniela Dahn ("Der Schnee von gestern ist die Sintflut von heute")

Dreißig Jahre nach dem Mauerfall ist die Bundesrepublik noch immer kein geeintes Land. Im Gegenteil. Wer vom Westen in den Osten fhrt, betritt eher eine deindustrialisierte Zone. Das Ausmaß dieses vorsätzlichen Abbaus ist in Europa einmalig und übersteigt, was Russland nach dem Zweiten Weltkrieg in Ostdeutschland demontieren lies, um es als Teil der Wiedergutmachung in die UDSSR verbringen zu lassen.

Wie sieht, nachdem der Westen komplett übernommen hat, die Leistungsbilanz des Kapitalismus auf dem Gebiet der ehemaligen DDR aus? Was ist gelungen und was nicht? Warum ist der größte Raubzug von Volkseigentum, durchgeführt durch die Treuhand, bis heute kein Thema in der Deutsch-Deutschen Geschichte? Warum wird die Lebensleistung der DDR-Bürger in der öffentlichen Darstellung bis heute nicht gewürdigt? Warum wird die DDR pauschal als Unrechtsstaat bezeichnet und muss sich bis heute jeder DDR-Bürger bezüglich der Stasi rechtfertigen, während niemand auf die Idee käme, einen Westdeutschen für die Überwachung durch den BND oder die Machenschaften des Verfassungsschutzes persönlich zur Rede zu stellen.

Was stimmt in diesem Land nicht, dass ostdeutsche Eliten nach der Wende zu 80% aus allen Ämtern entfernt wurden, während nach 1945 80% im Westen trotz NS-Vergangenheit wieder in Top-Positionen gehievt wurden.

Misst der Westen gegenüber dem Osten mit zweierlei Maß? Ist die „westliche“ Moral bigott und welchen Einfluss hat dieses Verhalten auf die Stimmung innerhalb der BRD? Fragen wie diese müssen gestellt werden, um den nicht mehr zu leugnenden Unmut in Deutschland nicht nur zu erklären, sondern vor allem zu überwinden.

Warum wächst irgendwie überhaupt nicht zusammen, was doch zusammengehört? Daniela Dahn ist und bleibt die führende Intellektuelle zu diesem Themenkomplex. Geboren und aufgewachsen in der DDR, zieht sie in ihrem aktuellen Buch schonungslos Bilanz. „Der Schnee von Gestern ist die Sintflut von Morgen.“ [...]

Quelle: [KenFM, 02.03.2020](#)

6. **Die Legende vom Einzeltäter - Rechter Terror in Europa**

Ob NSU-Terror, der Mord an Walter Lübcke oder der Anschlag in Hanau: Die Taten richten sich gegen Menschen, die von Rechtsextremen zu Feinden erklärt werden: Migranten, Juden, Muslime, Linke, Journalisten und Politiker. Deutlich wird, dass das Narrativ vom Einzeltäter auserzhlt ist: Viele Mörder handeln zwar allein, aber in ihrer Weltanschauung sind sie das längst nicht mehr.

Quelle: [arte, 01.03.2020, verfügbar bis 01.04.2020](#)

7. **Bundespressekonferenz**

- **Regierungssprecher Seibert: Die EU-Grenzen sind natürlich nicht offen**

Die Türkei hat mit der Öffnung ihrer Grenzen Migranten und Flüchtlinge zum Spielball von Ankaras Machtpolitik in Syrien gemacht und brachte die EU damit in Bedrängnis. Regierungssprecher Steffen Seibert stellte bei der BPK klar, dass sich Szenen aus dem Jahr 2015 nicht wiederholen dürfen.

Der Angriff auf einen türkischen Kommandostab in der syrischen Provinz Idlib am Donnerstagabend hat die Migrationsdebatte in der EU auf einen Schlag wiederbelebt. Noch am selben Abend entschied der türkische Präsident Recep Tayyip Erdoğan, die Grenzen für Migranten und Flüchtlinge zu öffnen. Seitdem gibt es Bilder und Berichte aus der Türkei, wie die Menschen mit Bussen an die Grenzen gebracht und im Fernsehen die Routen, insbesondere nach Deutschland und Frankreich, gezeigt werden.

Die griechische Regierung hat daraufhin ihre Grenzen verstärkt und will einen Ansturm der Migranten mit allen Mitteln verhindern. Unterdessen beschuldigte Erdoğan die EU, ihren Teil aus dem Flüchtlingsabkommen von 2016 nicht eingehalten zu haben und fordert mehr Geld. In Berlin zeigte Regierungssprecher Seibert Verständnis für die Last, die die Türkei mit der Beherbergung von 4,1 Millionen Flüchtlingen und Migranten trägt. Politische Unstimmigkeiten dürften aber nicht auf dem Rücken von unschuldigen Menschen ausgetragen werden, die nun an den Grenzen feststecken. Unklarheit herrscht auch darüber, wie viele Migranten es bisher tatsächlich geschafft haben, die Türkei zu verlassen.

Quelle: [RT Deutsch, 03.03.2020](#)

◦ **Idlib ein “Magnet” für Terroristen? Auswärtiges Amt bestätigt und relativiert**

Colonel Myles Caggins, Sprecher der von den USA angeführten Anti-IS-Koalition, sprach eine für NATO-Staaten unbequeme Wahrheit aus. RT fragte bei der Bundespressekonferenz nach und wollte wissen, ob die Bundesregierung diese Einschätzung teilt.

Colonel Caggins sagte am vergangenen Donnerstag, dass Idlib ein “Magnet” für Terrorgruppierungen und eine “Plage, eine Bedrohung und eine Gefahr” für Menschen ist. RT fragte deshalb bei der Bundespressekonferenz nach, ob die Bundesregierung diese Einschätzung Caggins’ teilt. Die Sprecherin des Auswärtigen Amtes versuchte es zunächst mit einer ausweichenden Antwort, bestätigte dann aber auf Nachfrage die Präsenz von Terrorgruppen in Idlib. Allerdings relativierte sie umgehend ihre Antwort, um nicht den Eindruck

entstehen zu lassen, dass die syrische Offensive gegen Terrorgruppierungen gerechtfertigt ist.

Quelle: [RT Deutsch, 24.02.2020](#)

8. „Wollt ihr auf Öl verzichten?“ Die EU und Deutschland übernehmen militärische „Verantwortung“

Im Jahr 2012 erhielt die Europäische Union den Friedensnobelpreis für ihre „stabilisierende Rolle“ innerhalb Europas. Nach außen gebärdete man sich innerhalb der transatlantischen Gemeinschaft als „zivile Friedensmacht“. Diese Zeiten gehören der Vergangenheit an.

In einer sich verändernden Welt sieht die Europäische Union ihre „Sicherheitsinteressen“ zunehmend gefährdet. Deswegen sieht man sich nun dazu gezwungen, mehr „Verantwortung“ in der Welt zu übernehmen – vor allem militärisch. Zuletzt war es Wolfgang Schäuble der diese Forderung aufstellte. Man könne sich nicht länger „wegducken“, ist der Bundestagspräsident überzeugt.

Das tat die Bundesregierung allerdings auch bisher nicht. Immerhin ist die Bundeswehr in 12 Auslandseinsätzen aktiv, darunter Länder an deren Destabilisierung man selbst auf die eine oder andere Weise beteiligt war. Doch zum „Schutz der Warenströme“ setzt man unverdrossen auf höhere Rüstungsausgaben und weitere Auslandseinsätze.

Quelle: [RT Deutsch, 20.02.2020](#)

9. Gelebte Demokratie in der „Partei“ - Zustände wie in der Wikipedia | #35 Wikihausen

Groteskes und Postfaktisches präsentiert von Dirk Pohlmann und Markus Fiedler. Wenn Sie Parteimitglied von „die Partei“ sind, kann ihnen einiges widerfahren. Sie sind natürlich in „die Partei“ eingetreten, weil Sie ein gesundes Maß an Humor haben und es den anderen korrupten Altparteien mal so richtig zeigen wollen. Leider reagiert besonders der Vorstand aus dem Kreisverband Hannover nicht sehr humorvoll, wenn ein Partei-Mitglied in einem Telegram-Chat der versammelten Mannschaft vorträgt, dass da evtl. ein Vorstandsmitglied nicht ganz koscher sein könnte.

Dann zeigt sich das Demokratieverständnis der Parteimitglieder im vollen Glanze, die irgendwie Demokratie mit den diktatorischen Zuständen in der Wikipedia zu verwechseln scheinen.

Erleben Sie mit, was passiert, wenn Jens M. Bolm aus dem „Partei“-Vorstand als

Mitschreiber in Wikipedia (als JMB1982) enttarnt wird.

Als Denunziant diskreditiert Bolm auf den Seiten von Facebook Leute mittels Link auf Psiram. Und dann gibt es auch noch auf Psiram das Konto BMJ1982, das schon arge Ähnlichkeit zum Konto JMB1982 auf Wikipedia hat

Quelle: [wikihausen, 11.02.2020](#)

10. Musik trifft Politik

◦ **Hopesfall - Hall of the Sky**

***Anmerkung unseres Lesers Björn R.:** [The band explains](#): “The song is about the plight of an activist or a revolutionary – the danger of standing up against institutions that are bigger than they are.”*

[Zu Deutsch: Die Band erklärt: “Das Lied handelt von der Notlage eines Aktivisten oder Revolutionärs – der Gefahr, sich gegen Institutionen zu stellen, die größer sind als sie”. Anm. CG]

◦ **John K. Samson - Millennium for All**

◦ **SINS OF THE DAMNED - They Fall and Never Rise Again**

◦ **THICK - “Mansplain”**

◦ **Ganjaman - Die Zeit läuft uns davon**

◦ **BAP - Widderlich (1993)**

***Anmerkung unserer Leserin B. Kubin:** Heute aktueller denn je! [Der Text ist](#)*

[hier nachzulesen](#). Passend dazu auch Mely Kiyaks Beitrag auf republik.ch: "[Alle glücklich? Alles drauf?](#)".

Anmerkung: *[In dieser Rubrik](#) wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt oder die nicht in Vergessenheit geraten sollten. Wenn auch Sie Musiktips für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise(at)nachdenkseiten.de) mit dem Betreff: Musik.*